



24 Streams zum Thema Genitale Selbstbestimmung



7th May - Worldwide Day of Genital Autonomy
9th Anniversary of the Cologne Ruling

Live-Discussions
Presentations
Statements
Expert Interviews
Musicvideos

Start: 9:30 UTC+2

LIVE-STREAM



Zwölf Stunden Information mit Interviews, Talks, Fachgesprächen und Musik von Menschen aus 14 Ländern und fünf Kontinenten vom 7. Mai 2021.

**Eine einmalige Sammlung
internationaler Perspektiven**

Stimmen aus dem Deutschen Bundestag

Ulrike Bahr (SPD)

Grußwort, dt (UT: dt, engl)

Berichterstatterin für Kinder- und Jugendhilfe
der SPD-Bundestagsfraktion

»Es ist wichtig, dass wir alle uns aus politischer, ärztlicher, religiöser und vor allem auch aus Sicht der Betroffenen dazu austauschen und zu Lösungen kommen.«

Dauer: ca. **5 Minuten**



Katja Keul (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Interview, dt (UT: dt, engl)

Sprecherin für Rechtspolitik der Bundestagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen

Katja Keul kommentiert die Situation der unterschiedlichen Gesetze in Deutschland zum Thema Genitale Selbstbestimmung:
»Von meiner Seite kann ich jedenfalls klar sagen, dass ich diese Differenzierung auch verfassungsrechtlich sehr schwierig finde.«

Dauer: ca. **8 Minuten**



»Das Geschäft mit der Vorhaut«

dt (UT: dt, engl)

Live-Diskussion mit: Dr. Bernhard Stier, Dr. Wolfgang Bühmann, Prof. Dr. Matthias Franz, Volker Handke und Gunter Neubauer



Die kommerzielle Verwertung frühkindlicher gesunder Vorhäute in Medizin, Forschung und Kosmetik wirft eine Vielzahl medizinischer, ethischer, rechtlicher und geschlechtsspezifischer Fragen auf, denen sich diese Runde von Fachleuten ausführlich stellt.

Dauer: ca. **80 Minuten**

Legal Affairs

engl (UT: dt, engl)

David Smith und
Jason Metters
(15 Square, UK)



diskutieren mit Prof. Peter Adler (University of Massachusetts, USA) Rechtssituationen für Genitale Autonomie im englischsprachigen Raum.

Dauer: ca. **45 Minuten**



Weibliche Genitalverstümmelung (FGM)

Terre des Femmes e. V.

dt (UT: dt)

Die Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Godula Kosack gibt Einblicke in die Arbeit der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes e. V. im Kampf gegen »Weibliche Genitalverstümmelung«.

Dauer: ca. **15 Minuten**



Aktion Regen: »My fight for ZERO FGM«

*Interview, engl (UT: engl),
Kenia/Österreich*

Die kenianische RAIN WORKER (Multiplikator:innen)-Trainerin Margaret Bachlechner, wohnhaft in Osttirol, kämpft seit Jahrzehnten in Ostafrika dafür, dass die traditionellen brutalen, lebensbedrohlichen Praktiken der weiblichen Genitalverstümmelung beendet werden.

Dauer: ca. **30 Minuten**



Diese und alle weiteren insgesamt 24 Streams finden Sie auf <https://genitale-selbstbestimmung.de/videobeitrage/>



Betroffene kommen zu Wort

»Wir sind alle nicht freiwillig hier«

dt (UT: dt, engl, frz)

mit: Ephraim
Seidenberg,
Manasseh
Seidenberg,
Muhammet
Savci, Alexander
Bachl und Victor
Schiering (CH/D)



Fünf von einer Vorhautamputation im Kindesalter betroffene Männer mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln berichten von ihren Erlebnissen und Erfahrungen, sich öffentlich zu äußern.

Dauer: ca. **40 Minuten**

Men do complain

Reportage engl (UT: engl)

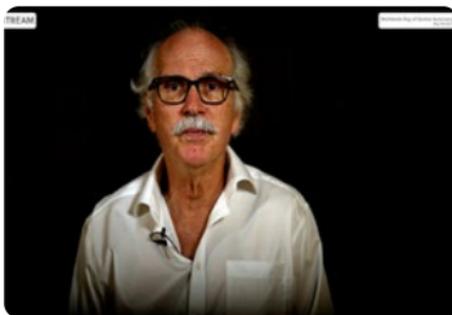
mit: Richard Duncker (UK)

Angesichts des WWDOGA-Schwerpunktes 2021

»Gesetzeslagen weltweit«

dokumentiert Richard Duncker, wie Familiengerichte in England aktuell in Einzelfällen auch Jungen vor nicht-therapeutischen

Vorhautamputationen schützen konnten. Die Basis dafür war die Inkludierung umfassender Informationen in Gesetzesverfahren.



Dauer: ca. **5 Minuten**

Holger Edmaier (Projekt 100% MENSCH) im Gespräch mit Lucie Veith (Intergeschlechtliche Menschen e. V.)

dt (UT: dt, engl)



»Ich denke, dass wir sehr viel freundlicher über Geschlechtlichkeit sprechen müssen. Wir müssen es lernen!«

Dauer: ca. **35 Minuten**

Jungs e. V.

dt (UT: engl)

mit: Sven Leimkühler

Bereits seit über 20 Jahren kümmert sich der Verein Jungs e. V. um die geschlechterreflektierte Arbeit mit Jungen* in Duisburg.

Mit ihren zahlreichen Projekten an Schulen, in Jugendzentren, zusammen mit den Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaften Jungenarbeit und ihren großen Projekten HeRoes Duisburg, Grrrls Voice of HeRoes Duisburg und deren Nebenprojekten »junge Muslime in Auschwitz« und den daraus resultierenden Theaterprojekten sind sie aus der pädagogischen Landschaft in Duisburg nicht mehr wegzudenken.



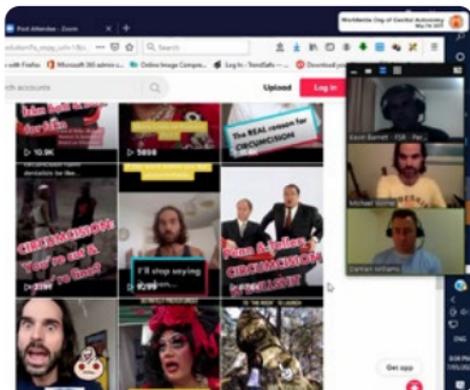
Dauer: ca. **5 Minuten**

The Art of Genital Autonomy

Social Media in Australien

engl (UT: engl, dt)

Hunderttausende Klicks auf TikTok für Videospots zum Thema Genitale Selbstbestimmung? Die australische Menschenrechtsinitiative »Foreskin Revolution« zeigt, wie dies möglich ist!



Dauer: ca. **25 Minuten**

The Sex Organs

Sex n'Roll From Outer Space

Mit den Musikbeiträgen des niederländisch-schweizerischen Duos kommen Genitalien selbst zu Wort!



Diese und alle weiteren insgesamt 24 Streams finden Sie auf <https://genitale-selbstbestimmung.de/videobeitrage/>



Stimmen aus aller Welt

Beschneidung im Islam

engl (UT: dt, engl, arab)

mit: Seyran Ateş und Prof. Dr. Mohamed Fahmy (Kinderchirurg, Ägypten)



Der ägyptische Kinderchirurg Prof. Dr. Mohamed Fahmy forscht und publiziert seit langem zum Thema »Männliche Beschneidung«. Die Gründerin der Ibn Rushd - Goethe Moschee in Berlin, Seyran Ateş, führte mit ihm anlässlich des WWDOGA ein ausführliches Gespräch.

Dauer: ca. **50 Minuten**

Beschneidung in Israel

engl (UT: dt, engl)

Die israelische Organisation KAHAL klärt seit 2000 Eltern zum Thema »Männliche Beschneidung« auf. Gründerin Ronit Tamir



im Gespräch mit einer Mutter, die daraufhin ihre Söhne unverletzt aufwachsen lässt, und mit einem Vater, der von seiner eigenen Bewusstwerdung durch Methoden zur Vorhaut-«Wieder«-Herstellung berichtet.

Dauer: ca. **30 Minuten**

Säkulare Flüchtlingshilfe e. V.

dt (UT: dt, engl)

mit: Lilith Khannum, Rana Ahmad und Stefan Paintner
(Pakistan/Saudi-Arabien/Deutschland)

Auf ein großes Tabu folgt ein noch größerer Mut: Ihre besondere Situation als transsexuelle Frau, die als männlich zugewiesenes Kind »beschnitten« wurde, schildert die aus Pakistan stammende Lilith Khannum hier zum ersten Mal öffentlich.



Dauer: ca. **20 Minuten**

»Wie Beschneidung zum großen politischen Thema in Dänemark wurde«

engl (UT: engl, dt)

Interview mit Lena Nyhus, Vorsitzende Intact Denmark

Was führte dazu, dass über ein Mindestalter für nicht-therapeutische Genitaloperationen im dänischen Parlament abgestimmt wurde? Könnte ein solcher Beschluss Wirtschaftssanktionen nach sich ziehen? Warum kommen in dänischen Leitmedien fortlaufend auch männliche leidvoll Betroffene zu Wort? Mit welchem Anliegen wurde Intact Denmark in die US-Botschaft in Kopenhagen eingeladen?



Dauer: ca. **25 Minuten**

Live-Präsentation Intaction

engl (UT: engl, dt)

mit: Anthony Losquadro (USA)

In den USA sind nicht-therapeutische Vorhautamputationen an Neugeborenen - trotz kontinuierlich rücklaufender Zahlen - noch immer Alltag. Betroffene organisieren sich dort schon lange und auf vielfältige Weise. Anthony Losquadro von INTACTION bietet Einblicke in das US-Gesundheitssystem und stellt aktuelle Pläne vor, hier im Sinne des Kindeswohls und aktueller medizinischer Forschung weiter an Einfluss zu gewinnen.



Dauer: ca. **25 Minuten**

»A wie Alex – der Schmerz einer Mutter nach dem Suizid ihres Sohnes«

engl (UT: engl)

Lesley Roberts (UK) erzählt ihre Geschichte, die in Kürze auch als Buch veröffentlicht werden wird.

»Es ist jedoch zu hoffen, dass in der Medizin und in der Gesellschaft Fortschritte erzielt werden, um zu verhindern, dass diese unnötige und unmenschliche Verstümmelung in Zukunft anderen Menschen zugefügt wird.«

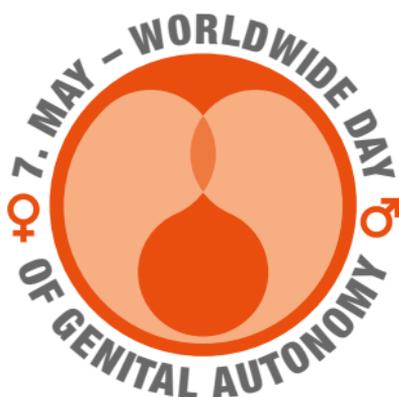


Dauer: ca. **25 Minuten**



Zum WORLDWIDE DAY OF GENITAL AUTONOMY 2021 riefen auf

- AKTION REGEN – Verein für Entwicklungszusammenarbeit (Österreich)
- Aktion Weißes Friedensband e. V. (Deutschland)
- Al-Rahman – mit Vernunft und Hingabe (Schweiz und Deutschland)
- Attorneys for the rights of the child (USA)
- The Darbon Institute (Australien)
- Bay Area Intactivists (USA)
- Ben Shalem (Israel)
- Berliner Koordinierungsstelle gegen FGM_C (Deutschland)
- Beschneidungsforum.de – das Forum zum Thema Beschneidung (Deutschland)
- Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e. V. – BVKJ (Deutschland)
- Bloodstained Men & their Friends (USA)
- Bundesarbeitsgemeinschaft Säkulare Grüne (Deutschland)
- Canadian Foreskin Awareness Project (Kanada)
- Children's Health & Human Rights Partnership (Kanada)
- Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e. V. – dgti (Deutschland)
- Deutsches Kinderbulletin – jedem Kind eine Chance / Politische Kindermedizin (Deutschland)
- Doctors Opposing Circumcision (D.O.C.) – Physicians for Genital Integrity (USA)
- Droit au Corps (Francophonie: Frankreich, Belgien, Schweiz, Québec, Afrika)
- Facharbeitskreis Beschneidungsbetroffener im MOGiS e. V. – Eine Stimme für Betroffene (Deutschland)
- Familienplanungszentrum Berlin e. V. (Deutschland)
- 15 Square (Großbritannien)
- Foreskin Revolution (Australien)
- Forum Männer in Theorie und Praxis der Geschlechterverhältnisse (Deutschland)
- Förderkreis AIDS- und FGM-Aufklärung e. V. Feuervogel.Org – Aufklärungsprojekte über Genitalverstümmelung bei Mädchen und Frauen in Westafrika (Deutschland)
- Future Choices (Großbritannien)
- Genital Autonomy America (USA)
- Giordano-Bruno-Stiftung (Deutschland)
- GSSG: Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit (Deutschland)
- GynZone (Dänemark)
- HennaMond e. V. - Mut, Rat und Lebenshilfe (Deutschland)
- Ibn Rushd - Goethe Moschee (Deutschland)
- (I)NTACT – Internationale Aktion gegen die Beschneidung von Mädchen und Frauen e. V. (Deutschland)
- Intact Africa (Afrika)
- Intact America (USA)
- Intact Australia (Australien)
- Intact Denmark (Dänemark)
- Intact Iceland (Island)
- Intact Kenya (Kenia)
- Intact Nederland (Niederlande)
- Intact Norway (Norwegen)
- Intact Switzerland (Schweiz)
- Intaction (USA)
- intaktiv e. V. – eine Stimme für genitale Selbstbestimmung (Deutschland)
- ira e. V. (Deutschland)
- JÄ-föreningen, Turku/Åbo (Finnland)
- Jews Against Circumcision (USA)
- Jungs e. V. (Deutschland)
- KAHAL (Israel)
- LAG DIE LINKE.queer Baden-Württemberg (Deutschland)
- LAG DIE LINKE.queer NRW (Deutschland)
- LAG Jungen*- und Männer*arbeit Bayern e. V. (Deutschland)
- LAG Jungenarbeit Baden-Württemberg e. V. – LAGJ (Deutschland)
- LAG Jungenarbeit in NRW e. V. (Deutschland)
- LAG Laizismus Bayern – DIE LINKE (Deutschland)
- Lessan e. V. (Deutschland)
- Lobby für Mädchen e. V. (Deutschland)
- Men Do Complain (Großbritannien)
- MOGiS e. V. – Eine Stimme für Betroffene (Deutschland)
- Partei der Humanisten (Deutschland)
- pro familia Augsburg e. V. (Deutschland)
- pro familia Bayern e. V. (Deutschland)
- pro familia Nordrhein-Westfalen e. V. (Deutschland)
- Pro Kinderrechte CH (Schweiz)
- Projekt 100% MENSCH (Deutschland)
- Save The Child (Israel)
- Säkulare Flüchtlingshilfe e. V. (Deutschland)
- Sexpo (Finnland)
- TABU International e. V. – Gegen Genitalverstümmelung, für Frauen- und Kinderrechte (Deutschland)
- TERRE DES FEMMES – Menschenrechte für die Frau e. V. (Deutschland)
- VMMC Experience Project (Kenia, Uganda)
- Väteraufbruch für Kinder – Kreisverein Köln e. V. (Deutschland)
- Your Whole Baby (USA)
- Zentralrat der Ex-Muslime e. V. (Deutschland)



Der **Weltweite Tag der Genitalen Selbstbestimmung** wird jährlich am 7. Mai gefeiert. Er gilt allen Kindern gleich – ohne Ausnahme! Alle Informationen finden Sie auf www.genitale-selbstbestimmung.de

Die gesamte Koordination und Logistik erfolgt ausschließlich in ehrenamtlicher Arbeit. Wenn Sie dieses Aktionsbündnis unterstützen möchten, schreiben Sie bitte an wwdoga@genitale-selbstbestimmung.de

Bitte geben Sie diesen Flyer und die Informationen auch weiter.
Jede:r kann mithelfen, dass alle Kinder gleich geschützt werden – weltweit.

DANKE!

Verantwortlich für den Inhalt:
Facharbeitskreis Bescheidungsbezogener
im MOGiS e. V. - Eine Stimme für Betroffene
Mohnblumenweg 26
27299 Langwedel
www.die-betroffenen.de